

Urkunde

Die Ernst Denert-Stiftung für Software-Engineering
verleiht ihren mit 2.000,- € dotierten

Software-Engineering-Preis 2002

für eine hervorragende Diplomarbeit aus dem
Gebiet der Methoden, Werkzeuge und Verfahren
der Softwareentwicklung

Björn Lütke-meier und Sebastian Thöne

für ihre an der Universität Paderborn erstellte
Diplomarbeit

Prozessorientierte Integration von Softwarekomponenten durch XML-basierte Workflow-Modelle

Durch das Internet werden betriebliche zu überbe-
trieblichen Informationssystemen, d.h. Anwen-
dungen werden nicht nur innerhalb eines Unter-
nehmens vernetzt, sondern auch extern verbunden
und von außen stehenden Benutzern angewendet.
Dafür ist es oft zweckmäßig, die einzelnen Kompo-
nenten mittels einer Workflow-Steuerung zu
verknüpfen.

Lütke-meier und Thöne haben auf der Basis von
XML und UML eine grafisch-textuelle Notation zur
Modellierung von Workflows und darin anzu-
stoßenden Prozessen entwickelt. Dafür haben sie
Werkzeuge geschaffen, mit einem Volumen von
30.000 Lines of Java Code, und zwar zum Entwer-
fen der Prozessmodelle und zu ihrer interpretativen
Ausführung. Die Arbeit lässt erkennen, dass er-
heblicher Aufwand hineingeflossen ist, der auch
in der ausgezeichneten Gestaltung zum Ausdruck
kommt.

Die Jury

Prof. Dr. Manfred Broy
TU München

Prof. Dr. Ernst Denert
sd&m / TU München

Prof. Dr. Eike Jessen
TU München

Prof. Dr. Heinrich C. Mayr
Universität Klagenfurt

Prof. Dr. Jörg Raasch
FH Hamburg

Im Namen der Jury

1. Oktober 2002

Ernst Denert-Stiftung
Software
Engineering



Gesellschaft
für Informatik e.V.